

AID Sonderkurs Orientierung

ZIELSETZUNG

Der AID Sonderkurs „Orientierung“ ist für ausgebildete Taucher geschaffen worden, die sich in Bezug auf Durchführung und Planung von Orientierungstauchgängen weiterbilden wollen. Es soll erreicht werden, dass der Kursteilnehmer selbständig orientieren kann.



VORAUSSETZUNG

- Tauchtauglichkeitsuntersuchung nicht älter als ein Jahr
- Mindestalter 16 Jahre
- AID 1* Taucher oder gleichwertige von der AID anerkannte Ausbildung
- mindestens 25 Tauchgänge (Logbuch)

UNTERRICHTSINHALTE

Die Mindestkursstundenzahl beträgt 6 Unterrichtsstunden, die in theoretische und praktische Freiwasserausbildung aufgeteilt sind.

Theorie

Während der theoretischen Ausbildung werden folgende Themen behandelt:

- Natürliche Orientierung
- Kompass / Wie er funktioniert
- Kompasskurse
- Besonderheiten der Orientierung

Praxis

In der praktischen Ausbildung wird das Orientierungstauchen in den Mittelpunkt gesetzt.

- natürliche Orientierung
- Kompass Orientierung
- kombinierte Orientierung

PRÜFUNGSINHALTE

In der Prüfung werden alle theoretischen und praktischen Teile der Ausbildung geprüft.

Praxis

Freiwasserprüfung

Absolvieren von vier Prüfungstauchgängen.

1. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, 180 Grad
2. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, 90Grad
3. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, 120 Grad
4. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, ungleiches Dreieck

Anmerkung: Die Tauchgänge werden in Freigewässern mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen durchgeführt.

SONSTIGES

Nach Abschluss der Freiwasserausbildung erhält der Taucher seine Temporary-Card und ein Logbuch.

Die Brevetkarte wird beantragt und zugeschickt